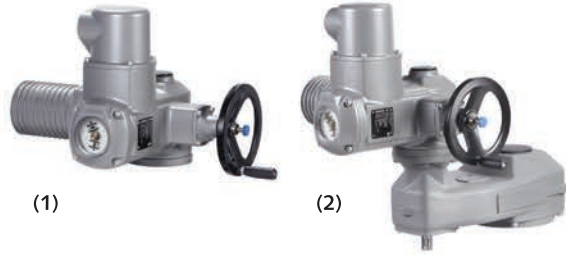


Elektrische Stellantriebe..

... ist die entscheidende Schnittstelle zwischen Leittechnik und Armatur.

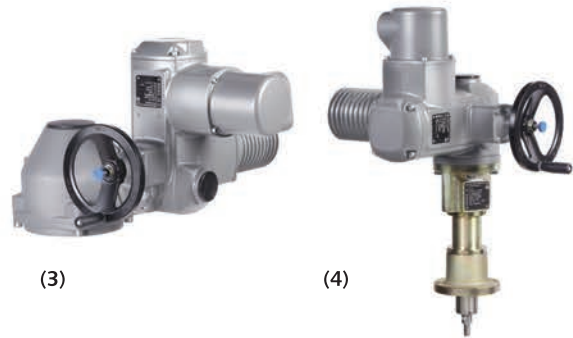
AUMA Stellantriebe werden für die jeweilige Anwendung maßgeschneidert gefertigt. Die AUMA Merkmale:

- Dreh-, Schwenk- und Linearantriebe
- weites Drehmomentspektrum
- hohe Zuverlässigkeit
- hohe Funktionalität
- flexibel durch vielfältige Programmiermöglichkeiten
- Interfaces zu vielen Feldbussystemen, z.B. Profibus DP, Modbus RTU, DeviceNet...
- in explosionsgeschützter Ausführung nach verschiedenen Standards verfügbar (ATEX, FM, CSA...).



(1)

(2)



(3)

(4)



(5)



(6)



(7)

(1) Drehantriebe SA 07.2 - SA 16.2 und SA 25.1 - SA 48.1
Drehmoment von 10 bis 32 000 Nm
Drehzahl von 4 bis 180 min⁻¹

(2) Drehantrieb SA/ GST
Drehmoment bis 16 000 Nm

(3) Drehantrieb SA/ GK
Drehmoment bis 16 000 Nm

(4) Linearantrieb SA/ LE
Kombination aus Drehantrieb SA und Lineareinheit LE
Schubkräfte von 4 kN bis 217 kN
Hübe bis 500 mm
Stellgeschwindigkeiten von 20 bis 360 mm/min

(5) Schwenkantriebe SG 05.1 - SG 12.1
Drehmoment von 100 bis 1200 Nm
Stellzeiten für 90° von 4 bis 180 s

(6) Schwenkantrieb SA/ GS
Kombination aus Drehantrieb SA und Schwenkgetriebe GS
Drehmoment bis 360 000 Nm

(7) Stellantriebe mit integrierter Steuerung
AUMA Stellantriebs-Steuerungen bilden die optimale Schnittstelle zwischen Prozess-Steuerung und Stellantrieb. Die Steuerungen sind in einer Vielzahl von Ausführungen lieferbar, ob parallele Ansteuerung oder über Feldbus, ob einfache AUF-ZU Funktionalität oder eine integrierte PID-Regelung, nahezu jede denkbare Prozess-Integration ist möglich.
AUMA Stellantriebs-Steuerungen sind gegenüber einer extern zu erstellenden Steuerung in Planung, Inbetriebnahme und im Betrieb eindeutig von Vorteil. Daraus resultierende wirtschaftliche Verbesserungen wirken sich positiv auf die Wettbewerbsfähigkeit ganzer Anlagen aus.

